

Betreff:

Erhaltung der Bäume in der Frankfurter Straße (Grüne)

Antragstext:

Antrag der Fraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

Der Magistrat wird gebeten

folgende Maßnahmen für den Erhalt der Bäume in der Frankfurter Straße zu prüfen und - wo sinnvoll - umzusetzen:

- 1) die Einrichtung von baulichen Schutzmaßnahmen wie Pollern, Schutzbügeln oder vergleichbaren Anfahrtsschutz-Elementen im Bereich der Baumstämme,
- 2) die Anpassung und eindeutige Markierung der Parkstände, um einen ausreichenden Abstand zwischen parkenden Fahrzeugen und den Baumstämmen sicherzustellen,
- 3) die Markierung von Sperrflächen oder Schutzbereichen im unmittelbaren Wurzelraum,
- 4) sowie eine verstärkte Kontrolle des ruhenden Verkehrs in sensiblen Bereichen.

Begründung:

In der Frankfurter Straße ist straßenbegleitendes Parken erlaubt. Gleichzeitig befindet sich dort ein wertvoller Bestand älterer Straßenbäume. Aktuell wird häufig bis unmittelbar an die Baumstämme herangefahren oder sogar im Wurzelbereich geparkt. Dies führt zu Bodenverdichtung und Schäden an Stamm und Wurzeln und hat einen negativen Einfluss auf die Vitalität der Bäume.

Straßenbäume sind ein zentraler Bestandteil der städtischen Infrastruktur: Sie verbessern das Mikroklima, spenden Schatten, tragen zur Regenwasserrückhaltung bei und erhöhen die Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum. Gerade ältere Bäume sind dabei besonders schützenswert, da sie kurzfristig nicht ersetzbar sind.

Der Schutz der vorhandenen Bäume ist daher höher zu gewichten als die maximale Ausnutzung von Parkraum. Mit klaren, gut sichtbaren und baulich unterstützten Regelungen lässt sich der Nutzungskonflikt zwischen Parken und Baumschutz entschärfen, ohne den ruhenden Verkehr vollständig zu verdrängen.

Der Ortsbeirat sieht hier Handlungsbedarf und bittet den Magistrat, geeignete Maßnahmen zeitnah auf den Weg zu bringen.



Wiesbaden, 27.01.2026